



DE ANWENDERINFORMATIONEN

Hochdruckverbinder und -hahnbänke

EN USER INFORMATION

High-pressure connectors and manifolds

FR INFORMATIONS UTILISATEURS

Connecteurs et rampes de robinets haute pression

IT INFORMAZIONI PER L'UTENTE

Connettori e rampe di rubinetti ad alta pressione



- Die Hochdruckverbinder sind nicht invasive Bindeglieder zwischen dem Kontrastmittelinjektor und dem Patientenzugang. Sie werden zum Zweck der Durchleitung bzw. Injektion von Kontrastmitteln und Natriumchloridlösung unter hohem Druck (bis zu 1233 psi / 85 bar) verwendet und sind für die kurzzeitige Anwendung bestimmt.
- Hochdruckhahnbanke dienen der Befüllung bzw. der Durchspülung des im Patienten platzierten Katheters mit Kontrastmittel und Natriumchloridlösung sowie der invasiven Blutdruckmessung. Als nicht invasive Bindeglieder zwischen Patientenanschluss und Kontrastmittelspritze sind sie ebenfalls für die kurzzeitige Anwendung bestimmt.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Verwenden Sie das Medizinprodukt niemals für andere Zwecke! Die Infumed GmbH gewährleistet die Eignung der Hochdruckverbinder und -hahnbanke für die bestimmungsgemäße Verwendung. Sonstige herstellereigene Anforderungen sind ebenfalls zu beachten.
- Die Anwendung des Medizinproduktes darf nur von medizinischem Personal mit entsprechender Qualifikation vorgenommen werden, welches mit eventuell auftretenden Komplikationen vertraut ist. Beachte: Komplikationen können jederzeit während der Anwendung auftreten!
- Die Hochdruckverbinder und -hahnbanke dürfen ausschließlich in Kombination mit marktüblichen Verbrauchsmaterialien mit Luer-Lock-Anschlüssen und mit Kontrastmittelinjektoren eingesetzt werden, wobei der ausgewiesene Maximaldruck des jeweiligen Produktes nicht überschritten werden darf.
- Entfernen Sie die Schutzkappen erst unmittelbar vor Gebrauch, um die Sterilität des Medizinproduktes bis zu seiner Anwendung zu gewährleisten.
- Indikationen, Kontraindikationen und Anwendung des Produktes müssen immer nach geltendem medizinischem Standard erfolgen. Richtlinien und Empfehlungen der jeweiligen medizinischen Fachgesellschaften sind entsprechend zu berücksichtigen.
- Zur Vermeidung von Kontaminationen des Medizinproduktes, beachten Sie die allgemeinen Grundsätze der Hygiene gemäß RKI (Robert Koch-Institut) und die besonderen Hygieneanforderungen Ihres Hauses.
- Das Produkt ist steril (Ethylenoxid-Sterilisation) verpackt und muss bis zu seiner Verwendung vor Nässe und direkter Sonneneinstrahlung geschützt und bei einer Temperatur zwischen 5°C und 30°C gelagert werden.
- Bei sachgemäßer Lagerung darf das Produkt bis zum angegebenen Haltbarkeitsdatum (siehe Verpackung) verwendet werden.
- Das Produkt ist nur steril, wenn die Sterilverpackung unbeschädigt und ungeöffnet sowie das angegebene Verwendbarkeitsdatum nicht überschritten ist. Wurde die Sterilverpackung vor der Verwendung des Produktes beschädigt oder versehentlich geöffnet oder das Verwendbarkeitsdatum überschritten, muss das Produkt verworfen werden.
- Das sterile Medizinprodukt ist nur für den einmaligen Gebrauch an einem Patienten bestimmt. Es darf weder aufbereitet, gereinigt, desinfiziert noch resterilisiert werden. Das Medizinprodukt wäre für den Fall der Wiederaufbereitung nicht mehr verwendungsfähig und würde potenzielle Gefahren für Patienten

und Anwender darstellen. Eine Wiederaufbereitung kann die chemischen, biologischen, physikalischen oder mikrobiologischen Eigenschaften verändern, was einen Funktionsverlust des Medizinproduktes zur Folge haben kann. Aufgrund der Oberflächenbeschaffenheit der Einzelkomponenten des Medizinproduktes ist eine erfolgreiche Reinigung nach Anwendung am Patienten nicht zu gewährleisten. Eine mögliche Kontamination ist daher bei erneuter Anwendung nicht vermeidbar. Eine Resterilisation kann die Oberflächen- und Werkstoffeigenschaften der verwendeten Materialien negativ beeinflussen. Dadurch können die ursprüngliche Funktionalität und die produktspezifische Integrität des Medizinproduktes nicht mehr sichergestellt werden.

- Bei Beschädigungen am Medizinprodukt selbst, darf es nicht mehr verwendet werden und ist zu entsorgen.
- Wir weisen darauf hin, dass sich durch Sterilisation, Lagerung und Transport einzelne verschraubte Konnektierungen sowie Schutzkappen lockern können. Überprüfen Sie vor Gebrauch alle verschraubten Anschlüsse / Schutzkappen und ziehen Sie diese Verbindungen gegebenenfalls nach.
- Stellen Sie sicher, dass nicht zum Medizinprodukt gehörende Kombinationsprodukte kompatibel sind und beachten Sie deren Gebrauchsanweisungen.
- Bei Medizinprodukten mit verbauten Rückschlagventilen ist zu beachten, dass der Durchfluss des Mediums nur in eine Richtung möglich ist .
- Vor Anwendung muss sichergestellt werden, dass das Medizinprodukt frei von Luftblasen ist. Eine Luftembolie kann zum Tode und zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Die in unseren Medizinprodukten verwendeten transparenten Kunststoffkomponenten bieten den Vorteil der optischen Kontrolle des Mediums. Bei Benetzung mit alkoholhaltigem Desinfektionsmittel oder lipidhaltigen Lösungen können bei Komponenten aus Kunststoff (z. B. aus Polycarbonat oder Acrylnitril-Butadien-Styrol) vereinzelt Spannungsrisse auftreten. Vermeiden Sie grundsätzlich den Kontakt von Desinfektionsmittel mit dem Medizinprodukt.
- Das Medizinprodukt ist nach einmaligem Gebrauch an einem einzigen Patienten umgehend zu entsorgen. Für die Entsorgung der Medizinprodukte sind die einschlägigen öffentlichen und hausinternen Richtlinien zu beachten. Nach dem Einsatz des Medizinproduktes kann eine biologische Gefahr vorhanden sein. Bitte beachten Sie Ihre Hygienevorschriften, damit Kontaminationen ausgeschlossen werden können.
- Hinweis: Alle im Zusammenhang mit dem Produkt auftretenden schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

Ausgabe 3_11/2019



This information must be read carefully prior to use to ensure that the products are used safely and to prevent damage caused by misuse with patients and users, as well as damage to materials and equipment.

- These high-pressure connectors are non-invasive links between the contrast agent injector and the patient delivery point. They are used to percolate or inject contrast agents and solutions of sodium chloride under high pressure (up to 1233 psi / 85 bar) and are intended for short-term application.
- High-pressure manifolds are used to fill or to flush the catheter placed in the patient with a contrast agent and a solution of sodium chloride, and for invasive blood pressure measurement. They are also used for short-term non-invasive links between patient connection and contrast agent injector.
- Any other form of use is considered contrary to its intended use. Never use medical products for any other than their intended purpose! Infumed GmbH guarantees that these high-pressure connectors and manifolds are suitable for their intended use. Also pay attention to any other manufacturer-specific requirements.
- This medical product may only be used by appropriately qualified medical personnel familiar with the possible complications that can occur. Note: Complications can occur at any time during the use of this product.
- These high-pressure connectors and manifolds may only be used in combination with commercially available consumables with Luer-Lock connections and contrast agent injectors. Never exceed the stipulated maximum pressure for each product.
- Do not remove the protective caps until immediately before use to ensure the sterility of the medical product until it is used.
- Indications, contra-indications and use of the product must always be in accordance with the applicable medical standard. Always pay attention to the guidelines and recommendations of the relevant medical specialist companies.
- To prevent contamination of this medical product, pay attention to the general principles of hygiene as defined by RKI (Robert Koch Institute) and the particular hygiene requirements of your company.
- The product is packaged in a sterile condition (ethylene oxide sterilization) and must be protected from humidity and direct sunlight until it is used and must then be stored at a temperature of between 5°C and 30°C.
- When stored properly, the product can be used up to its stated use-by date (see packaging).
- The product is only sterile if the sterile packaging is undamaged and unopened and the specified use-by date has not expired. If the sterile packaging was damaged or accidentally opened before use, or if the use-by date has expired, the product must be disposed of.
- This sterile medical product is only intended for one-time use on one patient. It must not be processed, cleaned, disinfected or resterilized. If reprocessed, the medical product cannot be reused since it would constitute a potential hazard to patients and users. Reprocessing may alter the chemical, biological, physical or microbiological properties, causing the medical product to lose its function. Due

to the surface properties of individual components of the medical product, successful cleaning cannot be guaranteed after use on a patient. Consequently, if reused, contamination is an unavoidable possibility. Reesterilization can adversely affect the surface and material properties of the materials used. The original functionality and the product-specific integrity of the medical product can then no longer be guaranteed.

- If the medical product is damaged, it must not be reused and needs to be disposed of.
- We point out that sterilization, storage and transport can cause individual screwed connections and protective caps to become loose. Before use, check all screwed connections / protective caps and, if necessary, retighten these connections.
- Ensure that combination products not belonging to the medical product are compatible and pay attention to their instructions for use.
- For medical products fitted with non-return valves, you have to make sure that the medium can only flow in one direction.
- Before use, ensure that the medical product is free of air bubbles. An air embolism can cause death and can cause serious injuries.
- The transparent plastic components used in our medical products enable the medium to be checked visually. When wetted with disinfectants containing alcohol or solutions that contain lipids, isolated stress cracks can occur in plastic components (e.g. made of polycarbonate or acrylonitrile-butadiene-styrene). Always avoid contact between disinfectants and the medical product.
- This medical product must be disposed of after one-time use on one patient. Comply with applicable statutory and in-house directives when disposing of medical products. A bio-hazard can exist following the use of this medical product. Please pay attention to your hygiene regulations to eliminate any possibility of contamination.

Rev. 3_11/2019

FR



Veillez lire les présentes informations attentivement avant d'utiliser les dispositifs afin de garantir une utilisation sûre et d'éviter des dommages chez les patients et les utilisateurs résultant d'une utilisation inappropriée ainsi que des dommages matériels!

-
- Les connecteurs haute pression sont des éléments de liaison non invasifs placés entre l'injecteur de produit de contraste et le dispositif d'accès au patient. Ils sont utilisés pour le passage ou l'injection de produits de contraste et d'une solution de chlorure de sodium sous haute pression (jusqu'à 1233 psi / 85 bars) et sont destinés à un usage de courte durée.
 - Les rampes de robinets haute pression servent à remplir ou à rincer le cathéter placé dans le patient au moyen de produit de contraste et de solution de chlorure de sodium ainsi qu'à mesurer la pression artérielle de manière invasive. Elles sont également destinées à un usage de courte durée en tant qu'éléments de liaison non invasifs situés entre le raccord patient et la seringue de produit de contraste.
 - Toute utilisation dépassant ce cadre sera considérée comme non conforme. N'utilisez jamais le dispositif médical à d'autres fins ! La société Infumed GmbH garantit que les connecteurs et rampes de robinets haute pression conviennent pour l'utilisation prévue. Les autres exigences spécifiques du fabricant doivent également être respectées.

- Les connecteurs et rampes de robinets haute pression doivent être utilisés exclusivement en combinaison avec des consommables disponibles dans le commerce avec raccords Luer Lock et avec des injecteurs pour produit de contraste, la pression maximale indiquée du dispositif respectif ne devant cependant pas être dépassée.
- Ne retirez les capuchons de protection que juste avant l'utilisation du dispositif médical afin de garantir sa stérilité jusqu'à son utilisation.
- Les indications, les contre-indications et l'utilisation du dispositif doivent toujours être conformes aux normes médicales en vigueur. Il convient en conséquence de tenir compte des directives et des recommandations des sociétés médicales respectives.
- Pour éviter la contamination du dispositif médical, veuillez respecter les principes généraux d'hygiène édictés par le RKI (Institut Robert Koch) ainsi que les exigences particulières de votre entreprise en matière d'hygiène.
- Le dispositif est conditionné de manière stérile (stérilisation à l'oxyde d'éthylène). Jusqu'à son utilisation, il doit être protégé de l'humidité et de la lumière directe du soleil et stocké à une température comprise entre 5 °C et 30 °C.
- S'il est stocké correctement, le dispositif peut être utilisé jusqu'à la date de péremption indiquée (voir emballage).
- Le dispositif n'est stérile que si l'emballage stérile n'est ni endommagé, ni ouvert et si la date de péremption indiquée n'est pas dépassée. Si l'emballage stérile a été endommagé ou ouvert de manière accidentelle avant l'utilisation du dispositif ou si la date de péremption est dépassée, le dispositif doit être jeté.
- Le dispositif médical stérile est destiné exclusivement à un usage unique sur un patient. Il ne doit pas être retraité, nettoyé, désinfecté ou restérilisé. En cas de retraitement, le dispositif médical ne serait plus utilisable et représenterait des dangers potentiels pour le patient et l'utilisateur. Un retraitement peut modifier ses propriétés chimiques, biologiques, physiques ou microbiologiques, ce qui peut entraîner une perte de certaines fonctions du dispositif médical. En raison de la qualité des surfaces des différents composants du dispositif médical, le succès du nettoyage ne peut pas être garanti après l'utilisation sur le patient. Une éventuelle contamination est donc inévitable en cas de nouvelle utilisation. Une restérilisation peut avoir une influence négative sur les propriétés des surfaces et des matériaux utilisés. Les fonctionnalités d'origine et l'intégrité spécifique du dispositif médical ne peuvent alors plus être garanties.
- L'utilisation du dispositif médical doit être réservée exclusivement au personnel médical disposant de la qualification correspondante et qui connaît bien les complications pouvant éventuellement survenir. Attention : des complications peuvent survenir à tout moment pendant l'utilisation !
- Si le dispositif médical lui-même est endommagé, il ne doit plus être utilisé et doit être éliminé.
- Nous soulignons que les connexions vissées et les capuchons de protection peuvent se desserrer suite à la stérilisation, au stockage et au transport. Avant d'utiliser le dispositif, vérifiez toutes les connexions vissées et tous les capuchons de protection et resserrez ces raccords si nécessaire.
- Assurez-vous que les produits combinés qui ne font pas partie du dispositif médical sont compatibles et suivez leurs manuels d'utilisation.
- Pour les dispositifs médicaux équipés de clapets anti-retour, notez que le fluide ne peut s'écouler que dans une direction.

- Avant l'utilisation, il convient de s'assurer que le dispositif médical ne contient pas de bulles d'air. Une embolie gazeuse peut entraîner la mort ainsi que des blessures sévères.
- Les composants en plastique transparents utilisés dans nos dispositifs médicaux offrent l'avantage d'un contrôle optique du fluide. En cas d'humidification avec des désinfectants contenant de l'alcool ou des solutions lipidiques, des fissures de tension peuvent apparaître dans certains cas sur des composants en plastique (par ex. en polycarbonate ou en acrylonitrile butadiène styrène). Évitez toujours le contact entre des désinfectants et le dispositif médical.
- Le dispositif médical doit être éliminé immédiatement après un usage unique sur un seul patient. Les directives publiques et internes pertinentes doivent être respectées lors de l'élimination des dispositifs médicaux. Il peut exister un danger biologique après l'utilisation du dispositif médical. Veuillez respecter vos règles d'hygiène afin de pouvoir exclure toute contamination.
- Remarque : tous les incidents graves survenus en rapport avec le dispositif doivent être signalés au fabricant ainsi qu'à l'autorité compétente de l'État membre dans lequel l'utilisateur et/ou le patient est établi.

Édition 3_11/2019

IT



Le presenti informazioni devono essere lette attentamente prima dell'uso per garantire un'applicazione sicura dei prodotti ed evitare danni a pazienti e utilizzatori causati da un uso improprio oltre che danni materiali!

-
- I connettori ad alta pressione sono elementi di collegamento non invasivi tra l'iniettore del mezzo di contrasto e il dispositivo di accesso al paziente. Essi vengono utilizzati ai fini della somministrazione o iniezione di mezzi di contrasto e soluzione di cloruro di sodio ad alta pressione (fino a 1233 psi/85 bar) e sono destinati all'applicazione per breve periodo.
 - Le rampe di rubinetti ad alta pressione servono per il riempimento e il lavaggio del catetere posizionato nel paziente con il mezzo di contrasto e la soluzione di cloruro di sodio nonché la misurazione invasiva della pressione sanguigna. In quanto elementi di collegamento non invasivi tra l'attacco al paziente e l'iniettore del mezzo di contrasto sono destinate anch'esse per l'applicazione per breve tempo.
 - Qualsiasi altro uso non è conforme allo scopo previsto. Non utilizzare mai il dispositivo medico per altre finalità. Infumed GmbH garantisce l'idoneità dei connettori e delle rampe di rubinetti ad alta pressione per l'uso in conformità allo scopo previsto. Vanno osservati anche altri requisiti specifici del produttore.
 - Il dispositivo medico può essere utilizzato solo da personale medico dotato di qualifica corrispondente e che ha familiarità con le complicanze che potrebbero insorgere. Nota bene: eventuali complicanze possono verificarsi in qualsiasi momento durante l'applicazione.
 - I connettori e le rampe di rubinetti ad alta pressione possono essere impiegati esclusivamente in combinazione con materiali di consumo reperibili sul mercato con attacchi Luer-Lock e con iniettori di mezzi di contrasto; la pressione massima indicata del rispettivo prodotto non deve essere mai superata.

- Rimuovere i cappucci protettivi solo poco prima dell'utilizzo per garantire la sterilità del dispositivo medico fino alla sua applicazione.
- Indicazioni, controindicazioni così come l'utilizzo del prodotto devono essere sempre conformi agli standard medici in vigore. Si devono tenere presente le direttive e le raccomandazioni delle rispettive società mediche.
- Per evitare contaminazioni del dispositivo medico, osservare i principi generali di igiene definiti dall'istituto RKI (Robert Koch Institut) e i requisiti igienici specifici della propria azienda.
- Il prodotto è confezionato in modo sterile (sterilizzazione con ossido di etilene), deve essere protetto dall'umidità e dall'esposizione diretta ai raggi solari fino al suo utilizzo e conservato a una temperatura compresa tra 5 °C e 30 °C.
- Se conservato correttamente, il prodotto può essere utilizzato fino alla data di scadenza riportata sulla confezione.
- La sterilità del prodotto è garantita solo se la confezione sterile non è danneggiata e non è stata aperta e se la data di scadenza indicata non è stata superata. Se la confezione sterile è stata danneggiata prima dell'utilizzo del prodotto o è stata volontariamente aperta o la data di scadenza è superata, il prodotto va scartato.
- Il dispositivo medico sterile è destinato soltanto al monouso su un paziente. Esso non deve essere ritrattato, pulito, disinfettato né risterilizzato. In caso di ritrattamento del dispositivo medico, esso non sarebbe più utilizzabile e costituirebbe un potenziale pericolo per paziente e utilizzatore. Un ritrattamento può alterare le proprietà chimiche, biologiche, fisiche o microbiologiche, con ripercussioni sulla funzionalità del dispositivo medico. Considerate le caratteristiche di superficie dei singoli componenti del dispositivo medico, non è possibile garantire una riuscita pulizia dopo l'applicazione sul paziente. Una possibile contaminazione è pertanto inevitabile in caso di riutilizzo. Una risterilizzazione può influire negativamente sulle caratteristiche di superficie e di composizione dei materiali utilizzati. In questo modo non è più possibile garantire la funzionalità originaria e l'integrità specifica del dispositivo medico.
- In caso di danni sul dispositivo medico, esso non può più essere utilizzato e va smaltito.
- Precisiamo che in seguito a sterilizzazione, conservazione e trasporto, le connessioni a vite e i cappucci protettivi possono allentarsi. Prima dell'uso verificare tutti gli attacchi a vite/i cappucci protettivi e stringerli se necessario.
- Accertarsi che prodotti combinati non appartenenti al dispositivo medico siano compatibili e osservarne le istruzioni per l'uso.
- In caso di dispositivi medici con valvole di non ritorno montate, è necessario assicurarsi che il passaggio del fluido sia possibile solo in una direzione.
- Prima dell'utilizzo occorre garantire che il dispositivo medico sia privo di bolle d'aria. Un'embolia gassosa può provocare la morte e lesioni gravi.
- I componenti in plastica trasparente utilizzati nei nostri dispositivi medici offrono il vantaggio del controllo ottico del fluido. In caso di utilizzo con disinfettanti contenenti alcol o soluzioni contenenti lipidi possono sporadicamente verificarsi delle crepe nei componenti in plastica (ad es. in policarbonato o acrilonitrile-butadiene-stirene). In linea di massima, si deve evitare il contatto di disinfettanti con il dispositivo medico.

- Il dispositivo medico deve essere smaltito immediatamente dopo l'utilizzo su un singolo paziente. Per lo smaltimento dei dispositivi medici si devono osservare le direttive pubbliche e interne pertinenti. Dopo l'impiego del dispositivo medico può esserci un pericolo biologico. Osservare le proprie norme igieniche in maniera tale da poter escludere contaminazioni.

- Nota: tutti gli episodi gravi verificatisi in relazione al prodotto devono essere segnalati al produttore e all'autorità competente dello Stato membro in cui risiede l'utilizzatore e/o il paziente.

Edizione 3_11/2019

**Bitte beachten Sie folgende Symbole auf den Produktetiketten
und in den Anwenderinformationen:**

**Please pay attention to the following symbols
on the product labels and in the user information:**

**Veillez respecter les symboles suivants figurant sur
les étiquettes du dispositif ainsi que dans les informations destinées à l'utilisateur :**

**Prestare attenzione ai simboli seguenti riportati
sulle etichette di prodotto e nelle informazioni per l'utente:**



**Symbol
Symbole
Simbolo**

Bedeutung

Definition

Signification

Significato



Artikelnummer

Item number

Référence

Codice articolo



Chargen-
bezeichnung

Lot number

Désignation du lot

Denominazione
del lotto



Herstellungsdatum
(Jahr- Monat)

Date of
manufacture
(year, month)

Date de fabrication
(année-mois)

Data di produzione
(anno-mese)



Verwendbar bis
(Jahr-Monat)

Can be used until
(year, month)

Utilisable jusqu'en
(année-mois)

Utilizzabile fino a
(anno-mese)



Sterilisation mit
Ethylenoxid

Sterilized using
ethylene oxide

Stérilisation avec
oxyde d'éthylène

Sterilizzazione con
ossido di etilene



Von Sonnenlicht
fernhalten!

Keep away from
sunlight!

Protéger de la
lumière du soleil!

Tenere lontano dai
raggi solari



Trocken
aufbewahren!

Keep dry!

Garder au sec !

Conservare in
luogo asciutto



Nicht zur
Wieder-
verwendung!

Do not re-use!

Ne pas réutiliser!

Non adatto per il
riutilizzo



min. und max.
Temperatur
der Lagerung

Temperature limit
of storage

Température de
stockage min.
et max.

Temperatura min
e max di
conservazione



nicht pyrogen

non pyrogenic

Non pyrogène

Apirogeno

**Symbol
Symbole
Simbolo**

Bedeutung

Definition

Signification

Significato



Nicht erneut sterilisieren!

Do not re-sterilize!

Ne pas r estériliser !

Non risterilizzare



Menge pro Karton/Quantity

Quantity box

Quantité par carton / Quantity

Quantità per cartone / Quantity



Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden!

Do not use if package is damaged!

Ne pas utiliser si l'emballage est endommagé !

Non utilizzare se la confezione è danneggiata



Gebrauchs-
anweisung /
Anwenderinforma-
tionen beachten!

Consult
instructions
for use!

Respecter les instruc-
tions du manuel d'uti-
lisation / les
informations desti-
nées à l'utilisateur !

Osservare le istru-
zioni per l'uso /
informazioni
per l'utente



Achtung!

Attention!

Attention !

Attenzione!



Hersteller

Manufacturer

Fabricant

Produttore



CE-Kennzeichnung mit Kennnummer (gibt an, dass das Medizinprodukt den Voraussetzungen der European Medical Device Directive 93/42/EWG entspricht)

CE marking with ID number (indicates that the medical product complies with the requirements of European Medical Device Directive 93/42/EEC)

Marquage CE avec numéro d'identification (indique que le dispositif médical est conforme aux exigences de la directive européenne 93/42/CEE sur les dispositifs médicaux)

Marcatura CE con numero identificativo (indica che il dispositivo medico è conforme ai requisiti della direttiva europea sui dispositivi medici 93/42/CEE)

**HERSTELLER/MANUFACTURER/
FABRICANT/PRODUTTORE:**

**Infumed Med. Schlauchsysteme
und Filtertechnik GmbH**

Industriestr. 45-47

D-26446 Friedeburg

Phone: +49 (0) 4465/94190-10

Fax: +49 (0) 4465/94190-99

www.infumed.de

info@infumed.de

